Abteilung/FB	Datum	Status
Fachbereich 10	16.01.2012	öffentlich

Az:**Beratungsfolge:****Sitzungsdatum:**

Ausschuss für Sport, Kultur und Tourismus	25.01.2012	zur Empfehlung
Verwaltungsausschuss	07.02.2012	zur Empfehlung
Rat	23.02.2012	zum Beschluss

Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung Stadtbücherei SchortensAbstimmungsergebnis Ja Nein Enthaltung**Beschlussvorschlag:**

Die dem Originalprotokoll im Original beigefügte Benutzungs- und Entgeltordnung für die Stadtbücherei Schortens wird beschlossen.

Begründung:

Der Entwurf einer neuen Benutzungs- und Entgeltordnung wurde zuletzt in der Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur und Tourismus am 07.09.2011 beraten (s. SV-Nr. 06//1326) und mit der Maßgabe zurückgestellt, dass die Verwaltung den Entwurf redaktionell überarbeitet und Vorschläge zur Gebührenerhebung (z.B. im Bereich Einführung einer entgeltpflichtigen Jahreslesekarte für Kinder und Jugendliche) zu prüfen.

Der überarbeitete Entwurf berücksichtigt die in der letzten Sitzung angesprochenen Regelungen. Die Struktur wurde nunmehr auf Basis der „Musterordnung“ der Büchereizentrale Lüneburg aufgebaut.

Ferner hat die Verwaltung im Hinblick auf mögliche Gebührenerhöhungen einen Vergleich mit benachbarten Büchereien bzw. von Büchereien vergleichbarer Größe erstellt. Dieser ist der Sitzungsvorlage beigefügt. Aus dieser Übersicht ist ersichtlich, dass Sande, Jever und Rastede eine Jahreslesekarte für Kinder und Jugendliche haben, die zwischen 4,50 und 5,00 Euro kostet.

Dennoch sollte aus Sicht der Verwaltung für Schortens darauf verzichtet werden, um nach wie vor die Büchereinsatzung attraktiv zu halten für Kinder und Jugendliche und deren Leseförderung beizubehalten. Dafür ist nach dem Entwurf vorgesehen, für PC- und Konsolenspiele ein Entgelt von 2,00 Euro zu erheben.

...

SachbearbeiterIn	FachbereichsleiterIn:	Bürgermeister:
Haushaltsstelle:	☐ Mittel stehen zur Verfügung	UVP ☐ keine Bedenken ☐ Bedenken ☐ entfällt
bisherige SV:	☐ Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung	
	☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung	
	☐ Jugendbeteiligung erfolgt	

Dieses ist ggf. ein „finanzieller Ausgleich“ für eine nicht vorhandene Kinder-Lesekarte; d. h., die Ausleihe dieser Medienarten ist entgeltpflichtig. Die Buchausleihe sollte es jedoch auch künftig nicht sein.

Anlagen:

Benutzungs- und Entgeltordnung Entwurf

Übersicht Entgelte